landkreis
Neustadt a.d. Aisch
Bad Windsheim

Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
- Gewerbe-Wertstoff-Zentrum 2005 -

34. Sitzung des Kreisausschuss und 11. Sitzung des Ausschusses für Umweltfragen und Planung in der Amtszeit 2002/2008 am 22.09.2005

Vortrag SG 46 - Abfallwirtschaft (Jochen Zellner)

Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
- Gewerbe-Wertstoff-Zentrum 2005 -

Historie

Ab Oktober 1991 provisorischer Betrieb im Wertstoffhof Neustadt a. d. Aisch
26. Mai 1992 Eröffnung GWZ in Losaurach
Oktober 1993 Erweiterung

„Ausstattung“

- einer zweiteiligen geschlossenen Halle (je 800 m² = 1600 m²)
- einer Halle mit einer offenen Seite (360 m²)
- einem Bürocontainer (38 m²)
- und 5840 m² Außenbereich
- Ballenpresse mit Sortierband
- Gabelstapler u. Radlader
- Diverse Container

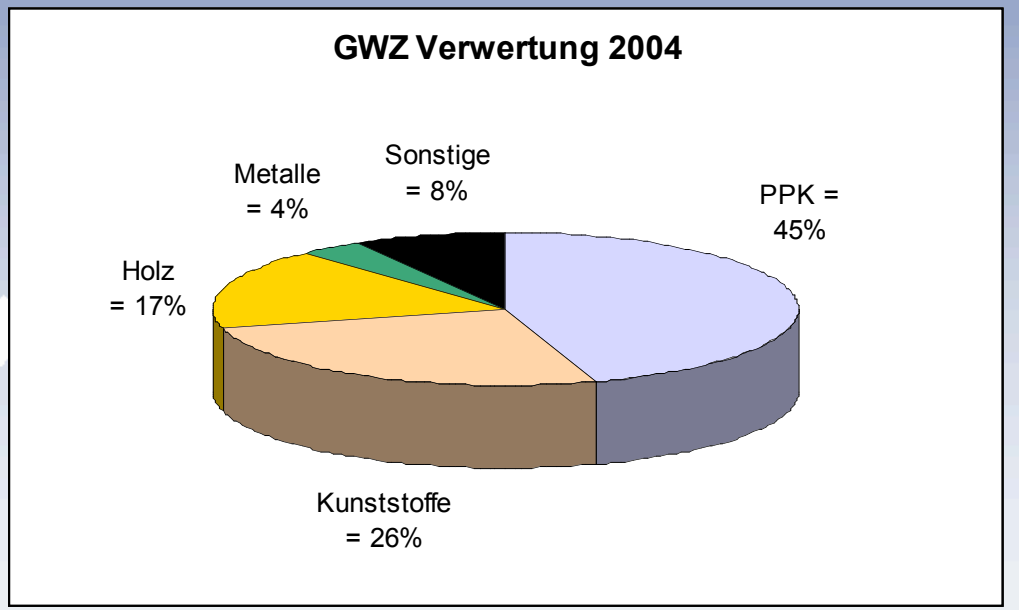
Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
- Gewerbe-Wertstoff-Zentrum 2005 -

Mengenbilanz - Gesamt

tatsächlich verwertete Menge= Output der Anlage zum Verwerter

PPK	2330,91 Mg
Kunststoffe	1336,70 Mg
Holz	897,98 Mg
Metalle	191,33 Mg
Sonstige	427,84 Mg

verwertet Stoffmenge auf
51884,76 Mg im Jahre 2004.

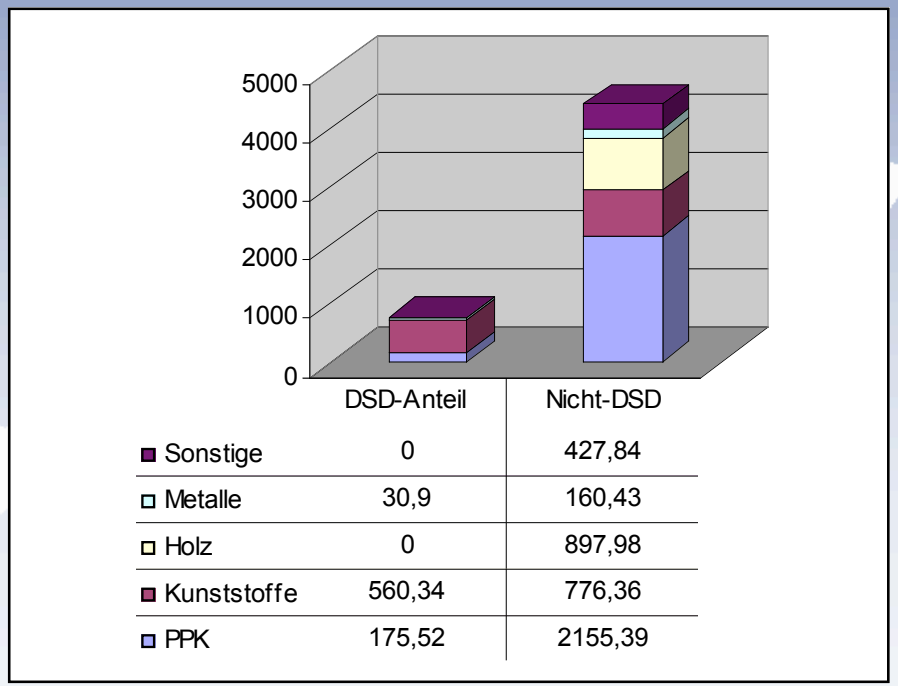


Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
- Gewerbe-Wertstoff-Zentrum 2005 -

Mengenbilanz – DSD/Nicht-DSD

85 % Nicht-DSD-Wertstoffe
15 % DSD-Wertstoffe

Die Hauptstoff-Fraktionen setzten sich wie folgt zusammen:



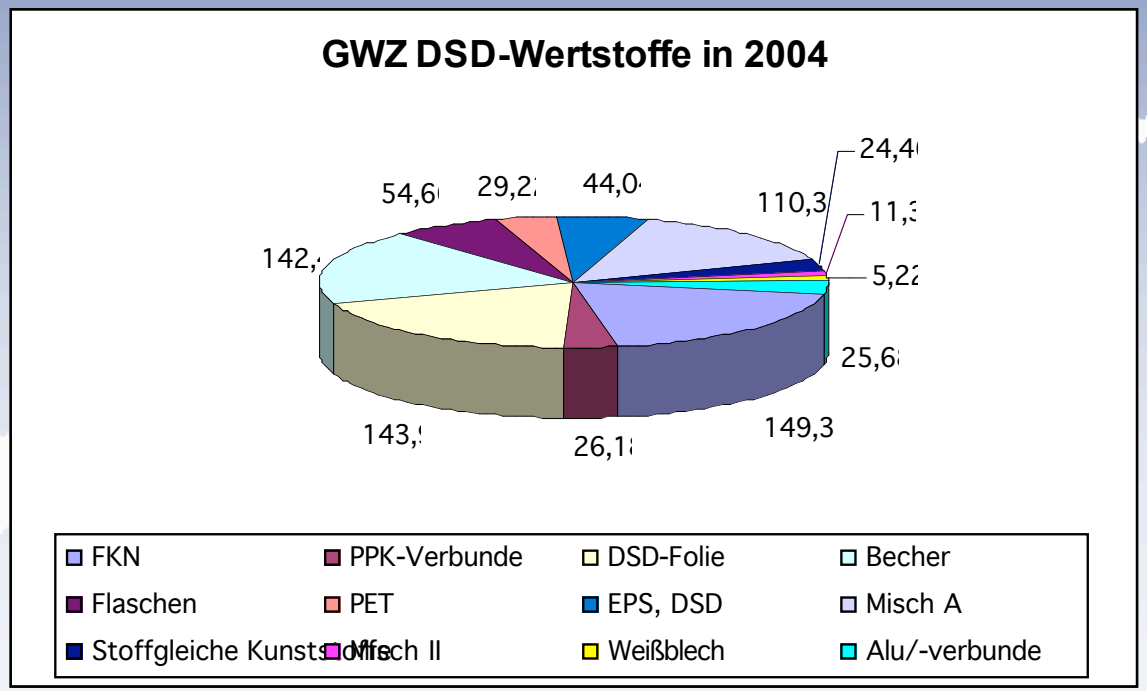
	DSD-Anteil	Nicht-DSD
Sonstige	0	427,84
Metalle	30,9	160,43
Holz	0	897,98
Kunststoffe	560,34	776,36
PPK	175,52	2155,39

Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
- Gewerbe-Wertstoff-Zentrum 2005 -

Mengenbilanz - DSD

- Sortieranlage
- Verwerterbetriebe

DSD-Anteil in die folgenden Fraktionen:

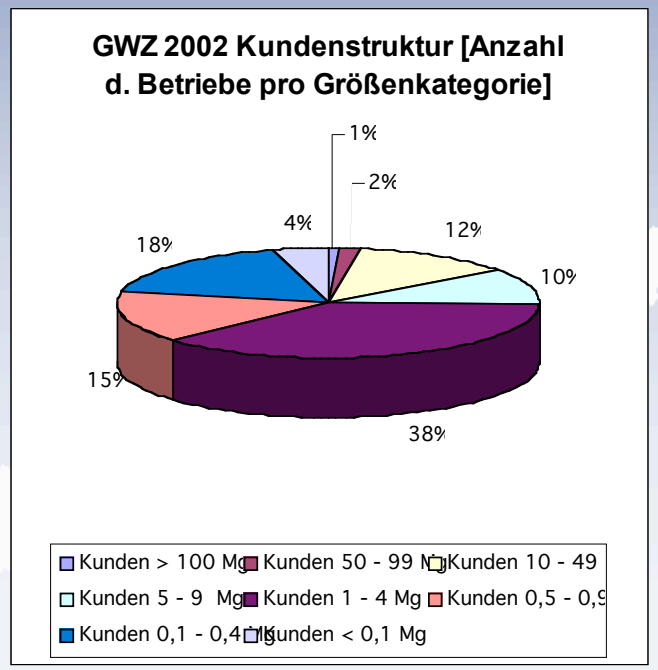


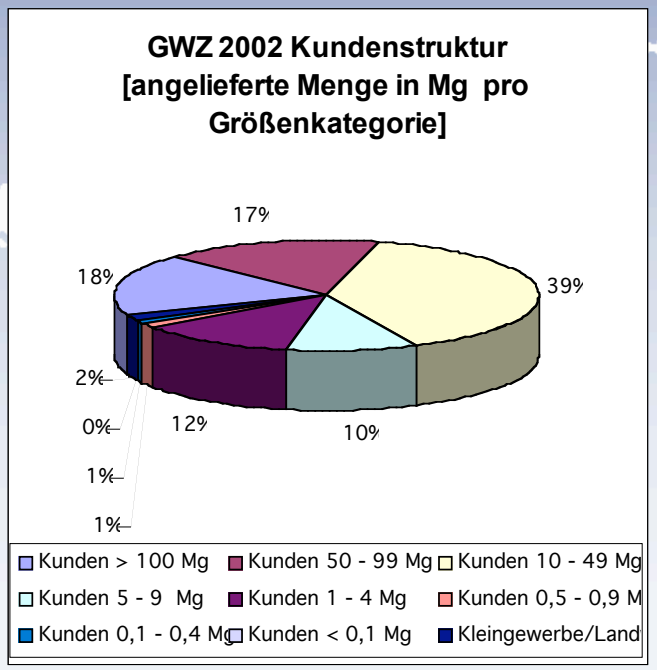
Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
- Gewerbe-Wertstoff-Zentrum 2005 -

Leistungsbilanz

Auswertung der Anlieferungsstatistiken = insgesamt ca. 500 Betriebe

Verwertungsanlage für das heimische Gewerbe:
Handwerk-, Handel- und Dienstleistungsbereich,
Industrie bzw. produzierendes Gewerbe,
Landwirtschaft





Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
- Gewerbe-Wertstoff-Zentrum 2005 -

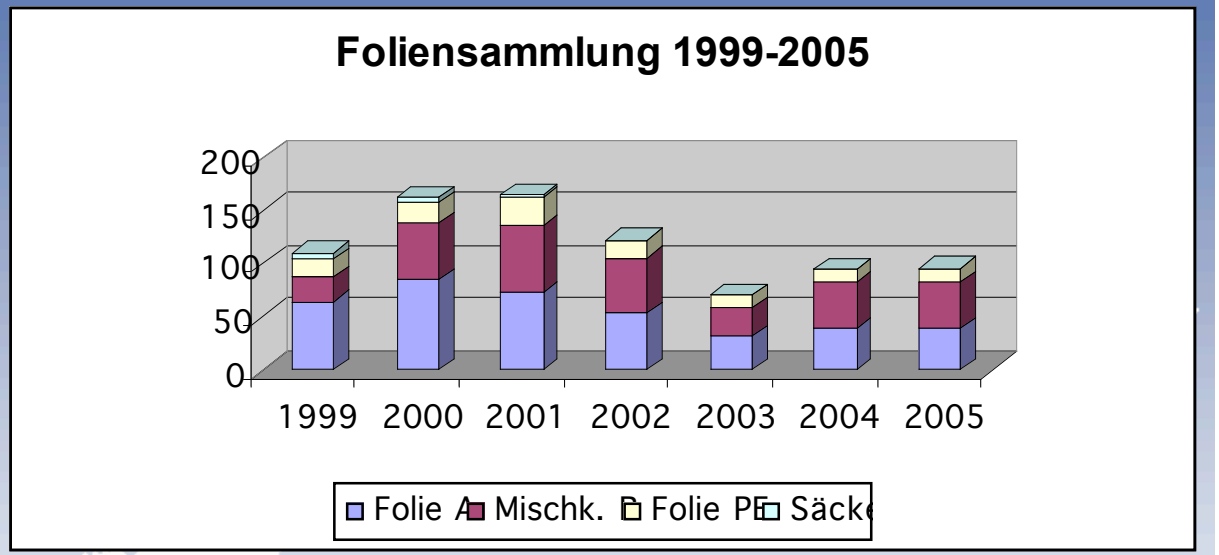
Foliensammlung

Foliensammlung ab 2003
nur noch drei Standorte

- Raum Uffenheim,
- Raum Bad Windsheim
- Raum Scheinfeld

ganzjährig Annahmestellen

- EVA in Dettendorf
- GWZ in Losaurach



Mengenentwicklung seit 1999
Mengenreduzierung durch Änderung der Foliensammlung
Verwertete Menge aber relativ konstant
141,32 Mg in 2003
147,42 Mg in 2004

Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
- Gewerbe-Wertstoff-Zentrum 2005 -

Kundenbefragung

„Allgemeines“

Datengrundlage = 40 % der verschickten Fragebögen

Ziele:

- Einschätzung unserer Kunden
- Erfahrungen
- Zufriedenheit
- Stellenwert des Nicht-DSD-Bereichs
- Verbesserungsmöglichkeiten

Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
- Gewerbe-Wertstoff-Zentrum 2005 -

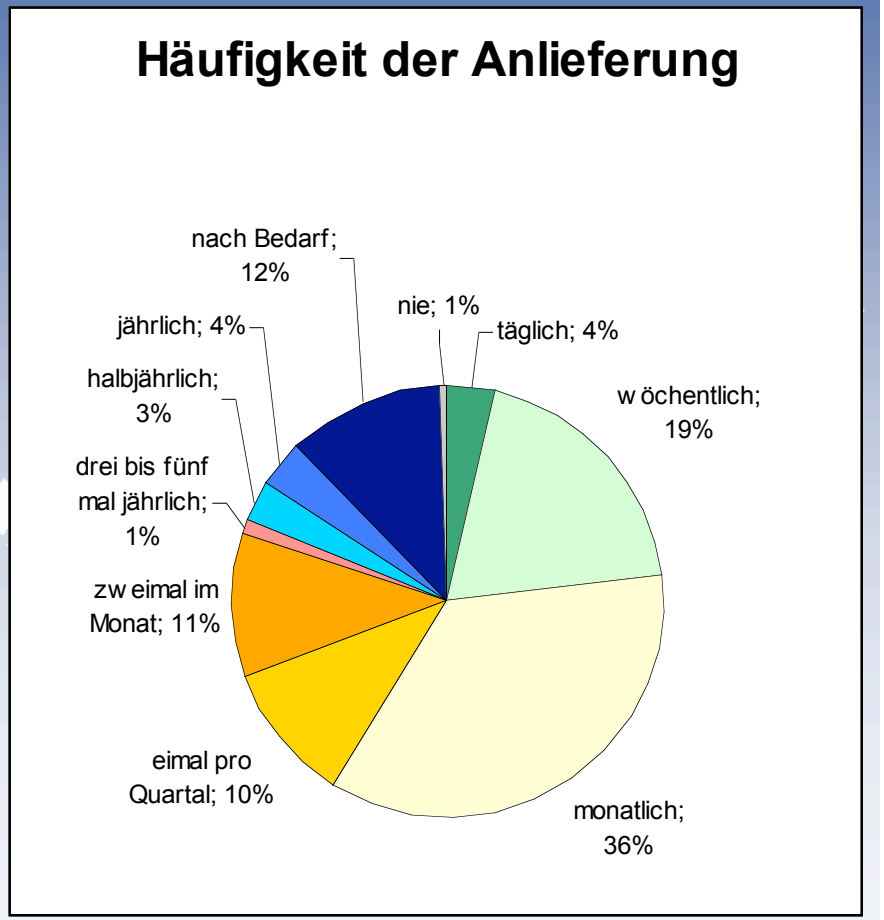
Kundenbefragung

1. Frage:
„Häufigkeit der Anlieferungen“

Anlieferungen bis zu 1x pro Monat = 59 %

Entfernung der Kunden:

Raum Neustadt/A.	(49)
Markt Erlbach	(14)
Emskirchen	(16)



Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
- Gewerbe-Wertstoff-Zentrum 2005 -

Kundenbefragung

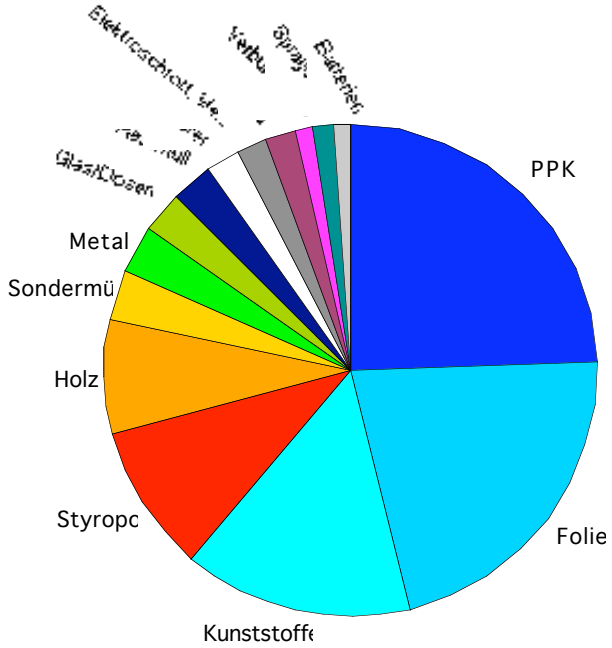
2. Frage Teil A:
„Welche Wertstoffe bringen Sie uns?“

Alle im Betrieb anfallenden Wertstoffe
= >50 %

Schwerpunkte:
Papier, Pappe, Kartonagen
Folien
Kunststoffe

Verwertet Wertstoffe in 2004

Welche Wertstoffe bringen Sie?
(327 Nennungen)



Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
- Gewerbe-Wertstoff-Zentrum 2005 -

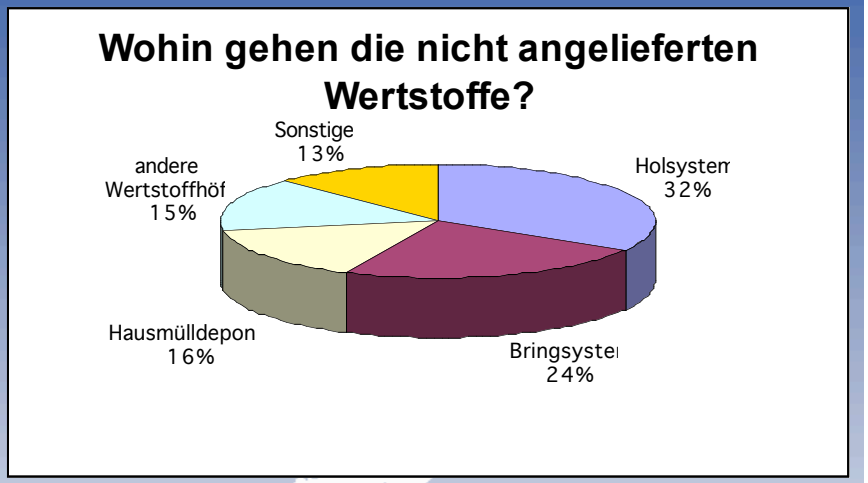
Kundenbefragung

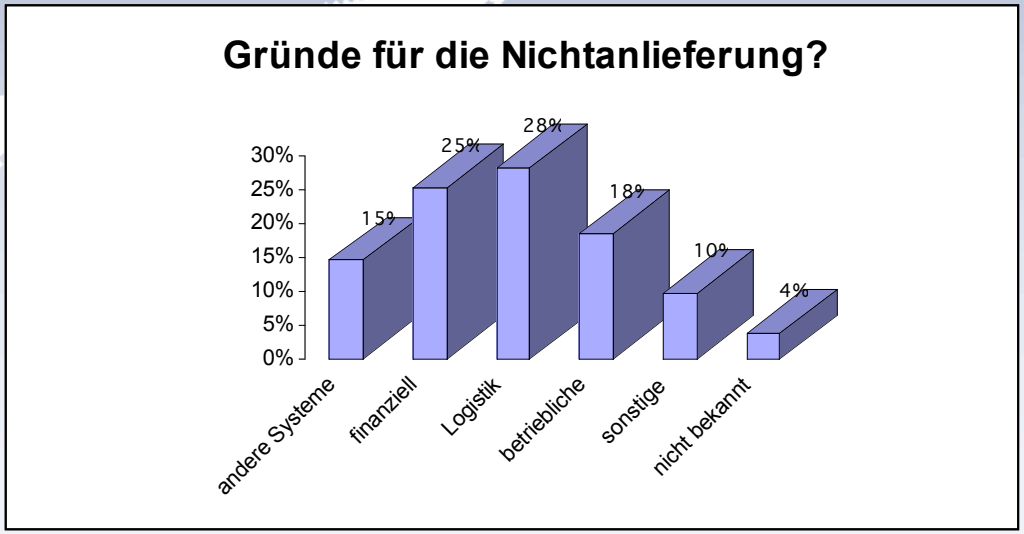
2. Frage Teil B:
„Wenn nicht, … wohin?“

Kundenentferung:
- andere Wertstoffhöfe
- Hausmülldeponie

Bestimmte Stofffraktionen und Kunden:

Vorteile von Holsystemen	(32%)
wie INTERSEROH	(15%)
Finanzielle Gründe	(25%)
Logistischer Schwierigkeiten	(28%)





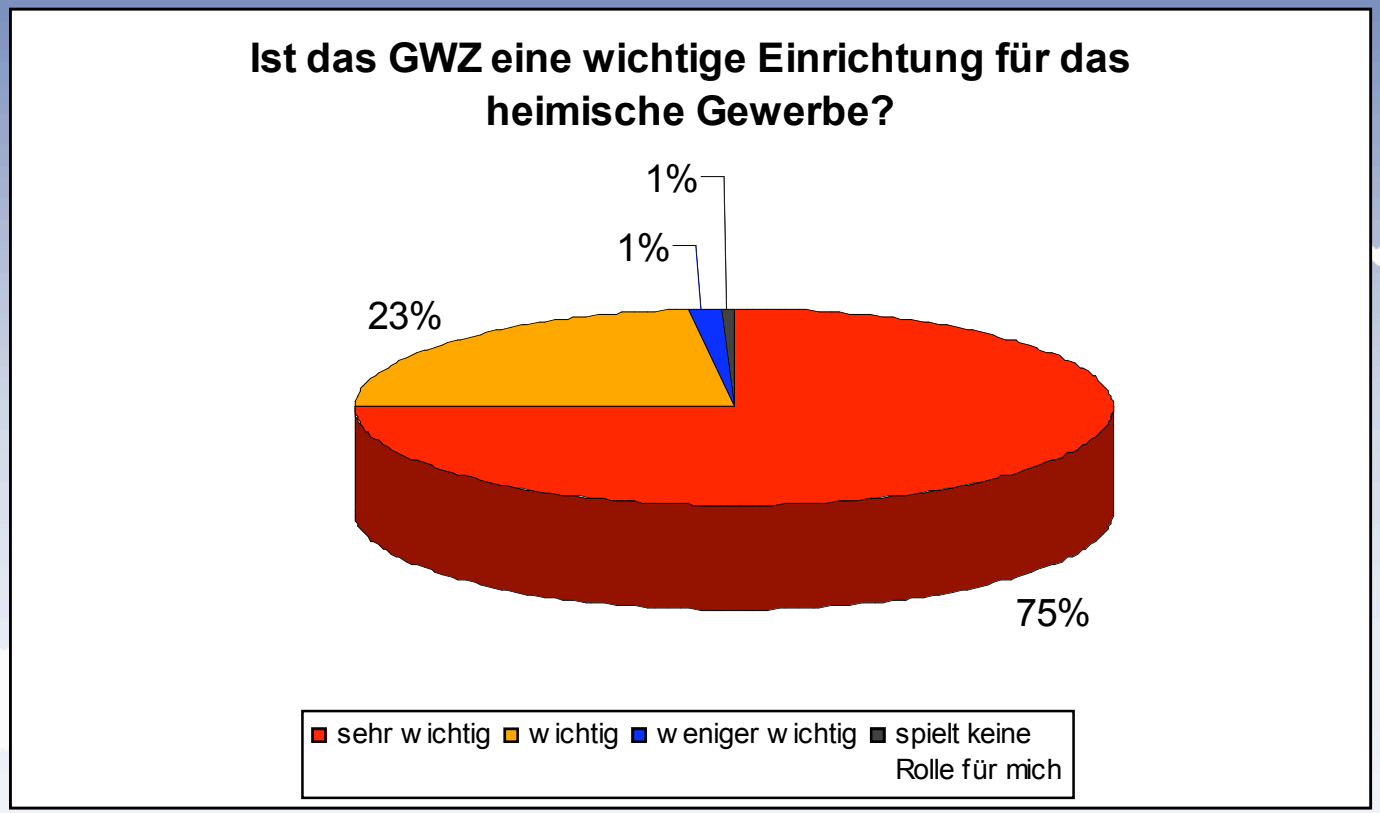
Kundenbefragung

3. Frage:
„Kundenzufriedenheit“

Sehr positiv bewertet = Bestätigung = Ansporn für weitere Verbesserungen Personal und Angebot wurden mit 98% ↳ als gut und ↳ sehr gut beurteilt.	Informationsangebot 11 % fühlen sich nur teilweise 2 % eher nicht 1 % nicht informiert = Potenzial zur Verbesserung Ähnliche Einschätzungen sind bzgl. der Öffnungszeiten festzustellen.

Kundenbefragung

4. Frage:
„Abschließende Beurteilung“



Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
- Gewerbe-Wertstoff-Zentrum 2005 -

DSD - Verwertung

„DSD- Voraussetzung für Verwertung“
Erfüllung der **Stoffspezifikationen** für die einzelnen Wertstoffe:

Fraktion „PE-Flaschen“

Kriterien:	sortenrein/sauber keine PET-Flaschen Flaschen < 5 Liter Volumeninhalt ohne Verschlüsse, restentleert mit Etiketten Verpackungsmittel
Kennzeichen:	PE-HD = 02; PE-LD = 04
Störstoffe:	Metall, Glas, Papier, Fremdmaterialien (Gummi, Steine, Holz, Textilien, usw.), Verbundmaterialien (Getränkekartons), Sonderabfallklassifizierte Behältnisse (sogenannte schadstoffhaltige Füllgüter), Silikonkautschuk-Kartuschen, kompostierbare Abfälle (Lebensmittel u. Gartenabfälle), Nichtverpackungen
DSD-Spezifikation:	Produktspezifikation Nr. 4.2-12/92 ohne Punkt D. Form
Reinheit in	min. 96 % lt. Spezifikation Gewichtsprozent: max 1 % Störstoffe ◆ max. 3 % andere Kunststoffe
Bereitstellung:	transportfähige gepresste Ballen (z. B. 80 cm x 80 cm x 120 cm) markiert nach DSD-Vertragspartner, Sortieranlage BY 045, Datum

Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
- Gewerbe-Wertstoff-Zentrum 2005 -

Partner/Ausblick

Wir sind Partner verschiedener Systembetreiber

- DSD Duales System Deutschland GmbH
- KBS Kreislaufsystem Blech und Stahl,
- INTERSEROH AG
- PAMIRA, PAckMIttel-Rücknahme-Agrar
- zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe wie z. B. Fa. Dienstbier

Perspektiven:

- DSD-Ausschreibung
- Neuorientierung zu gewerblichen Kunden mit Erweiterung der Angebotspalette
- Zertifizierung zum Entsorgungsfachbetrieb
- Umsetzung des ElektronikaltgeräteG mit möglicher Übergabestelle GWZ